
Subject: Re: Zahn-Spitze abgefeilt, kein Appetit.
Posted by [chinchillafreund](#) on Tue, 27 Nov 2012 06:50:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu zusammen

So, ich bin wieder aus dem Urlaub zurück. Konnte mich da ein bisschen erholen. Die zwei Süssen waren in der TK gut aufgehoben. Das Daumen- und Pfötchendrücken hat offensichtlich geholfen, der junge Herr und seine Süsse sind seit gestern Abend wieder zu Hause. Der Kleine hat in dieser Woche sogar rund 16 Gramm zugelegt, wobei man aber sagen muss, dass er in der TK mit Babybrei zugefüttert wurde (Karotte/Kartoffel). Mochte er offensichtlich ganz gerne. Die Hefen im Darm sind zudem verschwunden.

Was mir aber nicht gefällt ist, dass er seit er zu Hause ist teilweise ein röchelndes Geräusch hat beim Atmen (teilweise hört man auch ein leises Pfeifen wenn er durch die Nase atmet, oder so ne Art Klacken). Möglicherweise ist das aber auch gut, da sich vielleicht das Zeugs von der Lunge jetzt löst?! Können Chinchillas so was abhusten? Oder wie verschwindet da eine Erkältung? Die TA hat mir gestern gesagt, ich solle noch abwarten und jetzt nicht in Panik geraten. Er sei mit der Antibiose gut abgedeckt und im Prinzip könne in Bezug auf Bakterien nicht viel passieren. Wenn er jedoch deutlich sichtbare Atemprobleme bekommen sollte, dann muss ich sofort wieder hin.

Im Moment atmet er eigentlich relativ entspannt durch die Nase (in der normalen Atemfrequenz) und hat IMHO nicht mehr diese angespannte Flankenatmung (pumpen) wie noch vor den Ferien, als er teilweise den Mund zur Hilfe nehmen musste. Auch geht er zwischendurch immer mal wieder an den Napf und holt sich da etwas Leckeres zum füttern.

Auf jeden Fall steht er jetzt wieder unter ständiger Webcam-Beobachtung vom Office aus, damit ich sofort heim kann, wenn etwas nicht in Ordnung ist... :)
